Q-109.459 - Videodateien von der Replizierung ausschließen

Inhaltsverzeichnis

- 1 Problem
- 2 Antwort

1 Problem

Mithilfe der Replication Services for David werden Inhalte beliebiger Archives, die sich auf unterschiedlichen David Servern befinden, abgeglichen. Dabei sollen Videodateien und Nachrichten, die eine bestimmte Größe überschreiten, generell von der Replizierung ausgeschlossen werden. Welche Schritte sind dazu notwendig?

2 Antwort

Im David.Administrator können Sie in den Eigenschaften der eingerichteten Replica diverse Übertragungseinstellungen vornehmen. So haben Sie hier die Möglichkeit die maximale Nachrichtengröße (in kByte) festzulegen oder die Replizierung von Dateianhängen oder Multimedia-Objekten zu unterbinden.
Um diese Einstellungen vorzunehmen, wechseln Sie im David.Administrator zu dem Punkt »Replizierung -> Replica« und öffnen die eingerichtete »Replica«. Auf der Registerkarte »Allgemein« können Sie unter »Eintragsbehandlung« folgende Einstellungen zur Übertragung festlegen:

Max. Nachrichtengröße (kByte)
Legen Sie hier fest, bis zu welcher Maximalgröße eine Replizierung stattfinden soll. Auf diese Weise kann die zu übertragende Datenmenge reduziert werden. Bei der Replizierung von Nachrichten (z.B. eMails) wird die Übertragung bei Erreichen dieses Wertes abgebrochen. Der Nachrichtentext wird also gegebenenfalls nur unvollständig übertragen. Dies wird jedoch durch einen entsprechenden Hinweis im Text kenntlich gemacht.Dateianhänge, deren Größe den hier eingestellten Wert überschreiten, werden nicht repliziert. Wenn Sie wünschen, dass die Replizierung von Dateianhängen generell nicht durchgeführt wird, deaktivieren Sie die Funktion »Dateianhänge übertragen«.

Dateianhänge übertragen
Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie wünschen, dass die Replizierung von Dateianhängen generell nicht durchgeführt werden soll.

Multimedia-Video Objekte übertragen
Aktivieren Sie diese Funktion nur dann, wenn Sie wünschen, dass Multimedia-Objekte (Musiktitel, MP3- und Video-Dateien) in die Replizierung einbezogen werden sollen.

Hinweis:
Auf dieses Konfigurationsmenü kann nur dann zugegriffen werden, wenn der zugehörige Dienst gestartet ist.

Quelle: Tobit · 20.01.2009